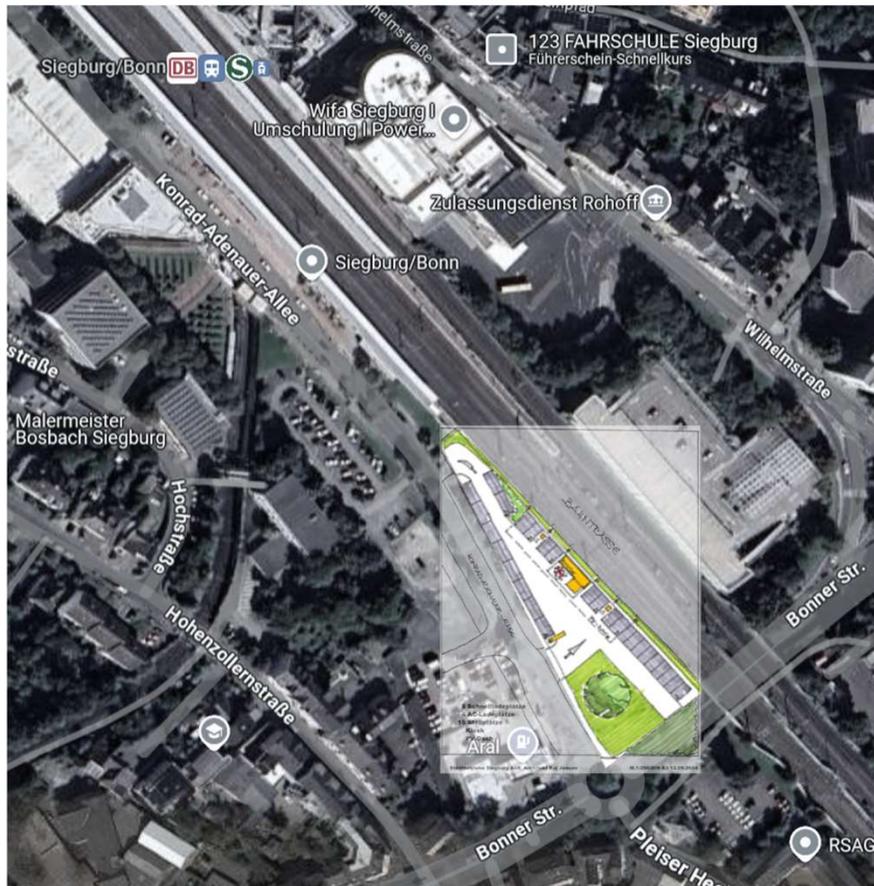




Ladepark Konrad-Adenauer-Allee

Projektsteckbrief

„Kiss-and-Ride“ Ladepark am ICE-Bahnhof



- ✓ **Moderner Ladepark von den Stadtbetrieben und rhenag**
 - Solaranlage für überdachte, beschattete Ladeplätze
 - Großräumige, barrierefreie Ladeplätze
 - Erneuerung der Grünfläche
 - Verbesserte Ein- und Ausfahrt
 - Signalwirkung mit Preisanzeige-Tafel für Ladestrom
 - Attraktive Ladepreise für Ad-Hoc Ladungen
- ✓ **Komplementäres Ladezentrum am Stadt-Eingang**
 - 8 Schnell-Ladepunkte von rhenag + 4 Schnell-Ladepunkte bei der Aral für einen Sog-Effekt von Elektroautos
 - Gemütlicher Kiosk oder Foodtruck am Parkplatz
 - Rewe To Go bei der Aral
 - Bäckereien und Sanifair im Bahnhofsgebäude
- ✓ **energy4u als Stromlieferant für steuerlichen Querverbund**
- ✓ **Warten auf die Liebsten am ICE-Gleis**

Grobkostenschätzung

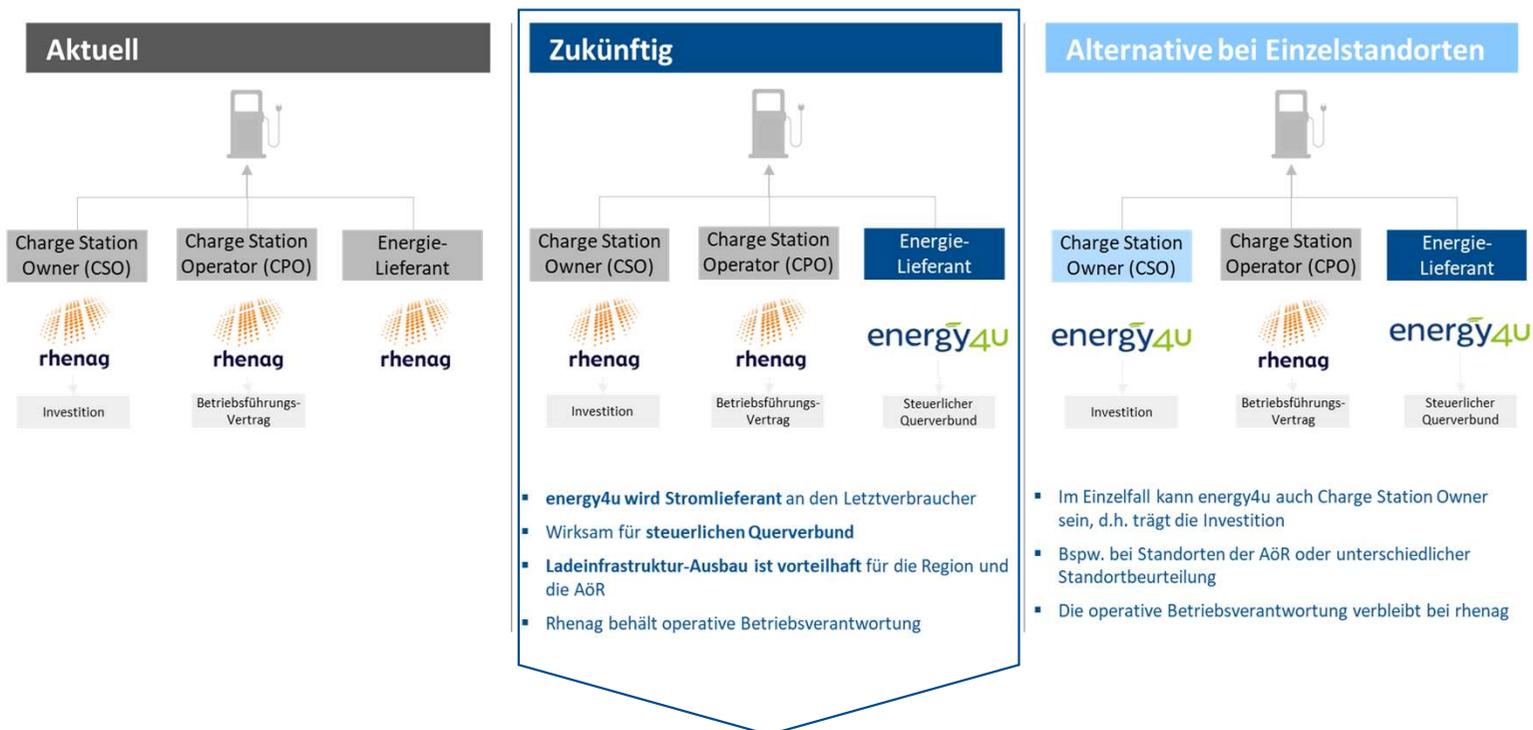


	Position	Kostenansatz		Kostenschätzung
rhenag	Ladeinfrastruktur (8 DC + 4 AC Ladepunkte)	pauschal		250.000 EUR
rhenag	Erschließung / Ladestation Trafo	pauschal		240.000 EUR
rhenag	PV-Dach	Pauschal		130.000 EUR
rhenag	Preisanzeige-Tafel	pauschal		25.000 EUR
rhenag	Sicherheitsaufschlag	pauschal	10 %	64.500 EUR
rhenag	Pacht an Stadtbetriebe AöR	3 EUR / m ² / Jahr * 20 Jahre	150 m ²	9.000 EUR
				rhenag netto 718.500 EUR

AöR	Grundstück	kein Ansatz von Kosten		-/-
AöR	Herrichten	Pauschal		20.000 EUR
AöR	Abbruch und Rückbau	pauschal		15.000 EUR
AöR	Kiosk / Foodtruck	pauschal		130.000 EUR
AöR	Neugestaltung Außengelände	pauschal		260.000 EUR
AöR	Projektsteuerung, Vergaben und Bauüberwachung	pauschal		65.000 EUR
AöR	Architekt Bauantrag	pauschal		35.000 EUR
				AöR netto 525.000 EUR

Optimierte Rollenverteilung

Anhand unseres Termin vom 31.07.2024



- energy4u wird Stromlieferant an den Letztverbraucher
- Wirksam für steuerlichen Querverbund
- Ladeinfrastruktur-Ausbau ist vorteilhaft für die Region und die AöR
- Rhenag behält operative Betriebsverantwortung

- Im Einzelfall kann energy4u auch Charge Station Owner sein, d.h. trägt die Investition
- Bspw. bei Standorten der AöR oder unterschiedlicher Standortbeurteilung
- Die operative Betriebsverantwortung verbleibt bei rhenag

Ladepark Konrad-Adenauer-Allee*



*SWS könnte ebenfalls als CSO (Eigentümer der Ladeinfrastruktur fungieren).

Grobe Zeitplanung

